



**Gemeinde  
St. Andrä-Höch**

Bezirk Leibnitz - Steiermark



**SÜD  
STEIERMARK**

Parteienverkehrszeiten:  
Mo, Di, Do von 8.00 bis 13.00 Uhr  
Fr 8.00 bis 15.00 Uhr

Bearbeiter: Herta Temmel

Tel.: 03457/225815

Fax: +43(0)3457/2258 22

E-Mail: [gde@st-andrae-hoech.steiermark.at](mailto:gde@st-andrae-hoech.steiermark.at)

Aktenzahl: 105/2023

St. Andrä-Höch, am 05.02.2024

**Gegenstand: Sabine Lödler, 8444 Sankt Andrä-Höch  
Andreas Lödler, 8444 Sankt Andrä-Höch  
Umbau des bestehenden Gebäudes mit Nutzungsänderung**

## **Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung**

Mit dem Ansuchen vom **05.12.2023** eingelangt am **22.12.2023** haben **Sabine und Andreas Lödler, Sausal 64/2, 8444 Sankt Andrä-Höch**, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes (BauG), LGBl. Nr. 59/1995, in der geltenden Fassung, um die Erteilung der Baubewilligung für die **Umbau des bestehenden Gebäudes mit Nutzungsänderung** auf der Grundstücksfläche, bestehend aus dem Grundstück Nr.: **GST 222 aus EZ 66169/00098 in KG Sausal-Kerschegg** angesucht.

Hierüber werden im Sinne der §§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51, i. d. g. F., die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein von Amts wegen / auf Antrag / für

**Mittwoch, den 21.02.2024, um ca. 09:50 Uhr**

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle, Sausal 64, 8444 Sankt Andrä-Höch** angeordnet.

Verhandlungsleiter: Bgm. Rudolf Stiendl

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Gemeindeamt St. Andrä-Höch zur allgemeinen Einsicht auf.